

Sanft und minimalinvasiv?

Um 1960 begann die Entwicklung des Lasers. Seit Mitte der 80er Jahre wird er in der Zahnmedizin eingesetzt. Es gibt verschiedene Arten von Lasern. Die Wellenlänge bestimmt deren Anwendungsgebiet.

Anwendungsgebiete in der Zahnmedizin

- Chirurgie
- Implantologie
- Parodontologie (Zahnfleischtaschenbehandlung)
- Kariestherapie (Hartsubstanzlaser)
- Endodontie (Behandlung des Wurzelkanals)
- Ästhetische Zahnmedizin
- Spezielle Laseraanwendungen bspw. bei
 - Initialbehandlungen bei Kiefergelenksbeschwerden
 - empfindlichen Zahnhälsen
 - Herpes

Vor- und Nachteile einer Laserbehandlung

Die Laseranwendung bietet viele Vorteile für den Patienten. Hierbei besonders hervorzuheben sind:

- Desinfektion und Dekontamination des Behandlungsgebietes
- minimalinvasiver Eingriff, oft Vermeidung von operativen Eingriffen
- Reduktion postoperativer Komplikationen und keine Narbenbildung
- geringere Blutungen und kürzere Abheilzeiten
- geringerer Einsatz von Medikamenten

Als Nachteil ist aufzuführen: Die Kosten von Laserbehandlungen werden zur Zeit von den gesetzlichen Krankenkassen nicht erstattet.

Resümee

Wünscht man eine schonende, minimalinvasive und effektive Behandlung, ist der Laser auf vielen Gebieten der zahnmedizinischen Therapie als alleinige oder zusätzliche Maßnahme patientenfreundlich und sinnvoll. Da der Laser zur Zeit keine Kassenleistung darstellt, wird die Laserbehandlung privat in Rechnung gestellt. Bei weiterführenden Fragen zur Laseranwendung sowie zu den aktuellen Kosten setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.



WWW.IH-DENT.COM

Wir sind für Sie da.

ULRICH E. IHLENFELD | VERENA IHLENFELD
Praxis für Zahnmedizin

